

Ein griechisch-deutsches Urgestein

# Inselwandern mit Hermann Richter

Sein Griechisch ist auch nach 30 Wanderjahren in Hellas noch immer genauso holprig wie viele der steinigen Eselspfade, die er mit seinen Reisegruppen aus Deutschland erklimmt, doch dafür kennt er auf „seinen“ Inseln jeden Grashalm und jeden Stein persönlich. Sein Haar ist mittlerweile in Ehren ergraut und er ist etwas in die Jahre gekommen, doch legt er immer noch mehr Kilometer laufend zurück als so mancher fesche Jüngling es könnte. Hermann Richter, ein deutsch-griechisches Urgestein, ein kompromissloser Naturfreund und ein wandelndes Lexikon, was Fauna und Flora, Vogelarten und Reptilien, was Land und Leute in Hellas angeht. Kein zwitscherndes Spätzlein, das er nicht identifizieren könnte, keine eilig über den Weg huschende Schlange, die er nicht beim Namen nennt. Und wenn er beim Wandern durch die griechische Inselnatur zarte Heilpflänzchen und aromatische Kräuterchen entdeckt, dann kommt er schon mal ins Philosophieren. Denn Wandern ist seiner Meinung nach auch immer ein Weg zu sich selbst.

## Immer weht ein Hauch von Abenteuer.

Seit fast 30 Jahren wandert Hermann Richter mit Reisegruppen aus Deutschland durch die griechische Inselwelt und immer entdeckt er etwas Neues, immer ist es spannend, immer anders und immer weht ein Hauch von Abenteuer. Wenn bei Windstärke 9 die Inselwanderer im knatternden Fischerboot durch schäumende Wellenberge zum nächsten



Neben Inseln beinhaltet das Programm auch die Prespa-Seen. (Foto: ek)

Zielort gebracht werden, dann ist der beste Kapitän der Insel am Steuer, und der ist natürlich ein Freund von Richter. Und wenn der Bouzouki-Spieler im letzten Augenblick absagen muss, dann greift Richter schon mal selbst zur Gitarre und spielt zu griechischen Volksweisen auf. Reiseleiter, Multitalent, geschüttelt und erfahren von den Krisen des griechischen Alltagschaos. Kein Taxi-, Bus- oder U-Bahnstreik kann ihn aus der Ruhe bringen. Für seine Reisegruppen findet er immer eine Lösung. Und seine gute Laune lässt er sich nur ungern verderben. Denn Stolpersteine gibt es in Hellas viele, und das nicht nur auf Wanderwegen.

## Von den Inseln bis zu den Prespa-Seen

Wer mit Hermann Richter reist, der kommt auf seine Kosten, und das auch im wahrsten Sinne des Wortes. Er kennt

die besten Tavernen und deren Besitzer oft schon in zweiter Generation, weiß, wo man gut und preiswert übernachten kann und hat die schönsten Wanderwege auf „seinen“ Inseln selbst Schritt für Schritt zusammengestellt. Wer bei ihm mitwandert, erlebt nicht nur Natur pur, sondern auch noch echte und unverfälschte griechische Gastfreundschaft. Negatives umgeht er, und auch das wieder im wörtlichen Sinn. Wo Preis und Leistung nicht stimmen, da geht er nicht mehr hin. Athen hat er seit langem aus seinem Programm rausgeschmissen, zu laut, zu teuer, zu unfreundlich. Und auch so manche Insel ist im Lauf der Jahre unter den „Richterlichen Tischen“ gefallen, weil dort die Müllberge im Naturschutzgebiet zu hoch oder Tiere herzlich gequält wurden. Das hat dem Wanderreiseprogramm nicht geschadet. Im Gegenteil. Die jetzigen Touren verbinden altbewährte Routen, die oft schon über Jahre hinaus ausgebucht sind, mit neuen reizvollen Zielorten, wie zum Beispiel die Inseln Milos und Samothraki, oder die Tour zum UNESCO-Welterbe der Menschheit, dem Ohrid-See und den Prespa-Seen, die nur Richter in dieser Form anbietet. Ob Wandern in Kombination mit Musik und Tanz, Retsina, Moussaka und ausgelassenen Tavernenabenden oder in Kombination mit Baden an einsamen Stränden und Besichtigungen von antiken Stätten und Denkmälern, das Programm von Hermann Richters Wanderreisen in Griechenland ist abwechslungsreich, interessant und lohnt sich immer. Informationen unter [www.inselwandern-hermann.de](http://www.inselwandern-hermann.de)

Jeanette Choisi

## EIN-SICHT

### Im Spiegel der Werbung

ATHEN. Am heutigen Mittwoch, dem 4. Mai, um 20 Uhr, eröffnet die Ausstellung mit dem Thema „1870-1970: Ein Jahrhundert deutsch-griechischer Handel im Spiegel der Werbung“. Veranstalter: Deutsch-Griechische Industrie- und Handelskammer in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut. Ort: Goethe-Institut Athen, Omirou 14-16. Infos unter 210 3661043 und 210 6419038.

### Buchmesse mit deutschem Stand

THESSALONIKI. Aus Anlass der deutschen Beteiligung an der 8. Internationalen Buchmesse findet am Freitag, dem 6. Mai, um 18 Uhr ein Empfang am deutschen Stand statt. Ort: Pavillon 13, Stand 74. Infos unter: +30 231025 11 31.

### „Tag der offenen Tür“ an der DSA

ATHEN. Am Samstag, dem 14. Mai, von 12 Uhr bis 16 Uhr ist Tag der offenen Tür an der Deutschen Schule Athen. Erwachsene und Kinder können sich dabei über Lehrprogramme und Unterrichtssituationen sowie an den Ständen der Fachschaften durch persönliche Gespräche mit Lehrern informieren. Gleichzeitig werden Schülerinnen und Schüler der DSA ihre vielfältigen Tätigkeiten u. a. im Sport, in der Musik und in der Kunst präsentieren. Ganz junge Besucher (3bis 6 Jahre) können die Angebote des Kindergartens testen. Außerdem gibt es in den Innenhöfen der Schule eine deutsch-griechische Taverne mit Live-Musik von Schülern und Lehrern sowie ein Café als Oase der Ruhe. Infos unter Tel. 210 6199261-5.

## AUS-SICHT

### Neue Flugziele

BERN-BELP. Ab Mai bietet Aaretal Reisen zusammen mit Helvetic Airways die Ziele Preveza (Parga und Lefkada), Heraklion, Kos und Zakynthos einmal wöchentlich mit Flug direkt ab Bern-Belp an.

### Wer war Kaiserin Theophanou?

GÜTERSLOH. Am Donnerstag, dem 5. Mai, um 19.30 Uhr, referiert Thomas Ostermann über Kaiserin Theophanou, eine der mächtigsten Herrscherinnen des Mittelalters. Veranstalter: DGG Gütersloh. Ort: Gemeindezentrum Oststraße 47. Infos unter: +49 5241 48905

### Reading Tosca

BERLIN. Vom 5. bis 8. Mai sowie vom 12. bis 15. Mai wird eine zeitgenössische Neulesung von Puccinis Oper „Tosca“ durch ein Tanzsepiett aufgeführt. Choreographin des Stücks ist die in Berlin lebende Griechin Toulia Limnaios. Ort: HALLE TANZBÜHNE BERLIN, Eberswalder Str. 10-11. Eintritt: 15 Euro bzw. 10 Euro (ermäßigt). Infos und Tickets unter Tel. +49 440 44 292.

### Ehrungen für Theodorakis

BASEL. Am Freitag, dem 6. Mai, um 19.30 Uhr, wird zu Ehren von Mikis Theodorakis ein Film von Asteris Kutulas und Klaus Salge über den Komponisten gezeigt; außerdem lesen Ina und Asteris Kutulas. Veranstalter: Kulturverein der Freunde Griechenlands in Basel. Ort: Skulpturhalle, Mittlere Strasse 17.

### Koptisches Kloster

KASSEL. Am Samstag, dem 7. Mai, um 14.30 Uhr, besucht die DGG Kassel das Koptische Kloster Brenkhäusen und seinen Bischof Damian. Infos unter Tel. +49 (0) 561 7661959 (Pfr. i. R. Burkhardt Meyer).

### „Melodie der Einsamkeit“

MÜNCHEN. Am Sonntag, dem 8. Mai, um 17 Uhr, findet eine griechische Theateraufführung von Eleni Tsakmaki statt. Sie soll der älteren Generation zeigen, dass das Leben im Alter noch nicht vorbei ist. Veranstalter: Griechische Theatergruppe München. Ort: Anton Fingerle Zentrum, Schliersee-str. 47, Bahnhof Giesing.

### „Ich bin nicht Ariadne“

BONN. Am Mittwoch, dem 11. Mai,

um 19.30 Uhr, liest die Bonner Literatin Birgitta Sigfridsson aus ihrem neuen Werk „Ich bin nicht Ariadne“. Veranstalter: Deutsche Hellas Gesellschaft. Ort: Euro Theater Central Bonn., Dreieck Münsterplatz (Eingang Mauspfad). Infos unter [www.deutsche-hellas-gesellschaft.de](http://www.deutsche-hellas-gesellschaft.de).

### Griechenland und der Waldbrand

MÜNSTER. Am Mittwoch, dem 11. Mai, um 20 Uhr, hält Prof. E. Bergmeier (Göttingen) einen Vortrag über „Waldbrand, Feuerschutz und Aufzucht in Griechenland.“ Veranstalter: DGG. Ort: F5, Fürstberghaus am Domplatz 20-22.

### Griechische Tänze

WEIMAR. Am Freitag, dem 13. Mai, um 18 Uhr, findet ein Tanzkurs mit Lazaros Alkimos statt. Veranstalter: DGG Weimar. Ort: Jugend und Kulturplatz mon ami, Goetheplatz. Gebühr: 4 Euro

### Anonimi - Griechische Musik

KÖLN. Am Samstag, dem 14. Mai, um 20 Uhr, gibt die Gruppe Anonimi ein Konzert – mit eigenen Songs, Rembetiko sowie Interpretationen u. a. von M. Theodorakis und M. Chadzidakis. Veranstalter: Bühne der Kulturen. Ort: Platanenstr. 32. Tickets: 10-12 Euro Infos unter [www.buehnederkulturen.de](http://www.buehnederkulturen.de)

### Auftritt von Zoe Tiganouria

FRANKFURT AM MAIN. Am Sonntag, dem 15. Mai, um 20 Uhr, findet ein Konzert von Zoe Tiganouria statt. Sie interpretiert auf dem Akkordion Songs von griechischen und internationalen Künstlern und singt auch selbst geschriebene Lieder. Ort: Die Fabrik, Mittlerer Hasenpfad 5. Infos unter [www.greece-on-tour.eu/](http://www.greece-on-tour.eu/) Zoe. Tickets unter +49(0) 69 60605803



Zahlreiche weitere Veranstaltungen in Griechenland und im deutschsprachigen Ausland finden Sie unter [www.griechenland.net/kalender/](http://www.griechenland.net/kalender/)